

## Monatstext

## KonfirmandInnenreise nach Berlin

Da unser Zug schon um 7.00 Uhr abfuhr, hatten wir uns um 6.40 Uhr im Hauptbahnhof getroffen. Mit dem ersten Zug sind wir bis Basel gefahren und dann direkt weiter mit dem nächsten Zug nach Berlin. Zum Glück hatten wir ein Abteil für uns alleine gebucht und konnten zusammen Musik hören und hatten es lustig miteinander. Die restlichen sieben Stunden Fahrt vergingen dadurch auch relativ schnell. Endlich angekommen in dem riesigen Bahnhof in Berlin, ging es für uns direkt ins Hotel. Da ich das einzige Mädchen war, das mit nach Berlin gekommen war, hatte ich ein Hotelzimmer für mich alleine. Nachdem ich all meine Kleider eingeräumt hatte, haben wir uns im Foyer wieder getroffen, um noch ein wenig die Stadt zu erkunden vor dem Abendessen. Nach dem lang ersehnten und auch wohlverdienten Abendessen sind wir zurück ins Hotel gegangen.

Um 8.00 Uhr in der Früh haben wir uns zum Frühstück wieder getroffen und das Programm des Tages besprochen. Zuerst stand eine Führung, durchgeführt von Frau Bosshard, im Berliner Dom auf dem Programm. Der Dom ist riesig und jedes Mal, wenn man erneut durchgelaufen ist, hat man etwas Neues entdeckt. Später waren wir mit einem Bus unterwegs und haben bei allen wichtigen Orten angehalten und die Führerin hat uns mehr über die Orte und ihre Hintergründe erzählt. Am Ende der Tour sind wir bei dem Stasi-Gefängnis

angekommen, wo wir von einer Frau, die drei Jahre in diesem Gefängnis gefangen gehalten wurde, empfangen wurden. Als Einstieg haben wir einen Film geschaut, der uns einen kurzen Einblick über die Geschichte des Gefängnisses gegeben hat. Die ehemalige Inhaftierte hat uns von ihren Erlebnissen erzählt und warum sie dazumal gefangen genommen wurde, was ich sehr eindrücklich fand.

Alessia

Nach dem ereignisreichen Dienstag war es nicht ganz einfach, am Mittwochmorgen rechtzeitig zum Zmorge zu erscheinen. Alle konnten sich aber etwas stärken für den Tag, der noch unberührt vor uns lag. Das Wetter hatte sich leider etwas verschlechtert und so wechselten sich Sonnenstrahlen mit Wolken und kurzen Regenschauern ab.

An diesem Tag wurden wir von einer gebürtigen Schwedin, welche schon viele Jahre in Berlin lebt, durch die Stadt geführt. Einen Grossteil des Tages gingen wir zu Fuss, benutzten aber auch Bus und Bahn. Wir besichtigten verschiedene wichtige und bekannte Orte wie die Museumsinsel, das begehbare Holocaust-Mahnmal, welches durch seine engen Gänge und seine hoch aufragenden Betonstelen eine bedrückende Stimmung verbreitete, und verschiedene Kirchen und Synagogen. Als es vor einer solchen anfang zu regnen, retteten wir uns kurzerhand in ein Restaurant mit mexikanischen



Foto: Lena N. Björhem

Spezialitäten. Dort assen wir dann zu Mittag. Nachdem wir uns von Andrea Paglia verabschiedet hatten, welche schon an diesem Tag den Flieger zurück in die Schweiz nahm, konnten wir uns einige Stunden so vertreiben, wie es uns beliebte. Die einen überrassen sich in Donutläden, die anderen schliefen darin. Als wir ins Hotel zurückkehrten, bekamen wir die Möglichkeit, uns Notizen für unseren Reisebericht zu machen. Der Rest des Tages verlief relativ unspektakulär, wir verspriesen das überaus leckere Abendessen, packten die Koffer und gingen zu Bett.

Nach dem «Zmorgeässe» am nächsten Morgen bekamen wir abermals Zeit, um unsere Koffer zu packen. An diesem Morgen besichtigten wir noch die sehr nahe an unserem Hotel gelegene Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche und die Versöhnungskirche. Nach einer kurzen Mittagspause ging es auch schon in Richtung Berlin Hauptbahnhof und von dort nach

Zürich. In Zürich kamen wir um etwa 23.30 Uhr nachts an. Wir verabschiedeten uns voneinander und gingen in Richtung Zuhause.

Die Tage in Berlin waren sehr informationsintensiv, aber auch spannend und abwechslungsreich!

Jonas

Unsere Berlinreise war kurzweilig. Wir sahen viel und sammelten viele Eindrücke. Bei gutem Essen unterhielten wir uns nicht nur über Gott und die Welt, sondern auch über das, was wir in Berlin gesehen und gehört haben. Eine so grosse Kirche wie den Deutschen Dom haben wir noch nie zuvor gesehen. Darin Zwingli und Calvin zu begegnen, erfreute uns natürlich sehr. In unseren Kirchen begegneten wir noch nie einer Steinfigur von Martin Luther (oder hätten wir ihn übersehen)? Die Wall-Tour führte dem Verlauf der Mauer entlang,

Fortsetzung auf Seite 2

## Kinder und Jugend

### Chrabbel-Chinderstube

Jeden Dienstag, 14.00-17.00 Uhr,  
Ref. Kirchgemeindehaus

Allen Müttern, Vätern, Grosseltern und weiteren Betreuungspersonen mit kleinen Kindern (bis ca. fünf Jahre) steht die Chrabbel-Chinderstube im reformierten Kirchgemeindehaus während der gleichzeitig stattfindenden Mütter-/Väterberatung zur Verfügung.

Auskunft: SD Brigitte Ulrich,  
Telefon 044 422 50 22



### Projektanlässe

**Klasse 7:**  
Freitag, 1. Juni,  
17.30 - 20.00 Uhr,  
Ref. Kirchgemeindehaus

**Klasse 6:**  
Freitag, 8. Juni,  
17.30 - 20.00 Uhr,  
Ref. Kirchgemeindehaus

**Klasse 8 mit anschliessendem Elternabend:**  
Freitag, 29. Juni,  
17.30 - 21.00 Uhr,  
Ref. Kirchgemeindehaus

Auskunft:  
Pfr. Christoph Ammann  
Telefon 044 381 29 90

## Monatstext (Fortsetzung)

mit der die DDR verhindern wollte, dass Menschen aus Ost-Berlin und Ostdeutschland nach West-Berlin fliehen. Am Checkpoint Charlie und beim Blick von einem erhaltenen Bewachungsturm wird die Erinnerung daran wach gehalten, wie es zur Zeit des Kalten Krieges war: mit Todesstreifen, Angst, abenteuerlichen Fluchtversuchen. Wem die Flucht misslang und wer den Fluchtversuch überlebt hatte, wurde meist ins STASI-Gefängnis Hohenschönhausen gebracht. Isolierhaft, unvorstellbare psychische und physische Foltermethoden wurden – auch nur auf Verdacht hin – dort angewendet. Es ist ein Wunder, dass es Menschen gibt, die das überlebt haben. An ein anderes trauriges Kapitel der Geschichte erinnern die Stolpersteine auf einigen Strassen in Berlin. Diese Steine tragen Namen und erin-

Foto: Renate Bosshard-Nepustil



## Singen für alle

### Einsingen vor dem Gottesdienst

**Jeweils sonntags:**  
3. Juni, 15. Juli, 19. August,  
23. September und 21. Oktober  
9.00 - 9.45 Uhr, Neue Kirche

Nach dem erfolgreichen Chorprojekt mit Buxtehudes Kantate *Alles was ihr tut* hat man wieder die Möglichkeit, zu singen! Am **Sonntag, dem 3. Juni**, findet nach einer kurzen Pause wieder das Einsingen vor dem Gottesdienst statt. Wer das Singen vermisst

## Konfirmation

### Sonntag, 27. Mai 2018

Jason Anliker  
Alain Mathieu Bretschger  
Yannick Burkhard  
Seraina Ursina Fürholz  
Alessia Furger  
Philippe Gut  
Adrian Hauenstein  
Laurin Florian Maurer

Lia Messerli  
Leandro Muhl  
Alissa Nef  
Jonas Stefan Pfister  
Seraina Reutter  
Oliver Scharpf  
Eugen Zehnder

*Das Pfarrteam, die Mitarbeitenden und die Kirchenpflege wünschen den Jugendlichen und ihren Familien einen frohen Festtag und Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg.*

nern an Menschen, die an dieser Stelle in der Zeit des sog. Dritten Reichs wegen ihres jüdischen Glaubens aus ihren Wohnungen verschleppt und in ein KZ gebracht wurden. Die Stolpersteine sollen dazu beitragen, dass so etwas nie mehr passiert. Doch

was lernt der Mensch aus der Geschichte? Nicht weit davon entfernt beten jeden Tag Menschen in der Gethsemane-Kirche für heutige Folteropfer in den Gefängnissen der Welt und jüdische Kinder müssen beim Spielen in der Pause vor der Synagoge von der Polizei bewacht werden. Die Museumsinsel, die Hackeschen Höfe, eine zum Kulturzentrum umgebaute grosse Brauerei, der Ku'damm, friedfertige Menschen aus aller Welt und der segnende Christus in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche stimmen uns zuversichtlich. Danke, liebe Frau Bosshard, für die tolle Reise!

*Oliver, Alain, Adrian, Leandro*

oder wer etwas Neues ausprobieren möchte, trifft sich um 9.00 Uhr auf der Empore der Neuen Kirche. Wir üben – auch zweistimmig! – bekannte und weniger bekannte Lieder aus dem Kirchengesangbuch, damit wir das Singen im Gottesdienst besser geniessen können.

Auskünfte und Leitung:  
Andrea Paglia.

Herzlich willkommen!



Foto: Luca Nicolli



# Seniorenferien in Klosters

Bild: Copyright Destination Davos Klosters



**1. September - 8. September 2018  
(Samstag - Samstag)**

Wir freuen uns, mit Ihnen zusammen eine erholsame Ferienwoche in Klosters (1250 m ü. M.) zu verbringen. Umgeben von Naturschönheiten, kulturhistorischen Flecken mit eindrucksvollen Walserhäusern, Wiesen, Wäldern und einer herrlichen Bergkulisse mit bequem zu erreichenden Höhenzielen, lädt dieser gastfreundliche Ort zur Erholung ein.

Ein buntes Programm bietet allen etwas und kann ganz nach Lust und Laune genutzt werden: Spaziergänge, leichte Wanderungen, Erkunden der Region Klosters-Davos.

Das stilvoll eingerichtete Hotel an ruhiger Lage bietet einen guten Komfort, verfügt über ein kleines Hallenschwimmbad mit Dampfbad und Sauna und einen lauschigen Garten.

## Abfahrt

Samstag, 1. Sept. 2018, 10.00 Uhr, bei der Neuen ref. Kirche Witikon (im komfortablen Reisebus)

## Rückkehr

Samstag, 8. Sept. 2018, ca. 16.00 Uhr, bei der Neuen ref. Kirche Witikon

## Hotel

Sunstar Boutique Hotel Albeina\*\*\*\*, 7252 Klosters Dorf  
Einzelzimmer und Doppelzimmer mit Bad, WC/Dusche; Diätküche.

## Kosten pro Person

Für 7 Übernachtungen im Einzelzimmer/Doppelzimmer inkl. Halbpension, Bergbahnen: Fr. 868.–

Hinzu kommen Kosten für Reisebus, Eintritte, Führungen, Mittagessen, Getränke, Trinkgelder, Kurtaxen, Reiseannulationsversicherung, persönliche Ausgaben.

Falls die Kosten nicht in Ihr Budget passen sollten, nehmen Sie bitte auf alle Fälle mit Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil Kontakt auf.

## Rückfragen

**Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil, Telefon 044 380 48 96**

Bitte allenfalls auf das Band sprechen und die Telefonnummer angeben; es wird zurückgerufen.

## Packhilfe

Wir unterstützen Sie auf Wunsch gerne beim Kofferpacken.

## Abholen/Bringen

Auf Wunsch holen wir Sie zu Hause mit Ihrem Gepäck ab und bringen Sie nach den Ferien wieder zurück.

## Anzahl Plätze

Die Platzzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Es gilt das Datum des Posteingangs.

## Anmeldeschluss

Mittwoch, 27. Juni 2018. Ihre Anmeldung wird schriftlich bestätigt.

## Team

Renate Bosshard-Nepustil, Rosmarie Quadri und Maja Riszdorfer.

## Anmeldung für die Seniorenferien in Klosters, 1.-8. Sept. 2018 (Anmeldeschluss: 27. Juni 2018)

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon (Festnetz) \_\_\_\_\_

Handy \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Packhilfe

ja  nein

Abholen/Bringen

ja  nein

Diätküche

ja\*  nein

(\*Wenn ja: bitte nähere Angaben auf separatem Blatt machen)

Zimmer

Einzelzimmer

Doppelzimmer, zusammen mit:

WC/Dusche

WC/Badewanne mit integrierter Dusche möglich

Öffentlicher Verkehr

Halbtax vorhanden

GA vorhanden

keine Ermässigung

Senden an:

Renate Bosshard-Nepustil, Witikonerstrasse 356, 8053 Zürich  
oder per E-Mail: renete.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

## Evangelischer Frauenverein

### Primavera Witikon Offenes Singen für Frauen

**Dienstag, 26. Juni,  
18.30 - 20.00 Uhr,**

**Ref. Kirchgemeindehaus**

Frauen singen unter der Leitung der Musikpädagogin Doris Albertin-Bünter.

Kosten: Fr. 15.– pro Abend;  
Anmeldung nicht erforderlich.

Infos: Marianne Rechsteiner,  
Telefon 079 291 22 05

E-Mail: marech54@bluewin.ch

### Arbeitsnachmittage für Frauen

**Donnerstag, 31. Mai und  
14. Juni, 14.00 Uhr,**

**Ref. Kirchgemeindehaus**

Jeden zweiten Donnerstag treffen sich im Kirchgemeindehaus eine Handvoll Frauen zum Stricken, Häkeln, Nähen und um kreative Ideen zu entwickeln. Kommen Sie einfach und machen Sie mit!

Sie sind herzlich willkommen!

## Senioren

### Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

**Donnerstag, 14. Juni,  
12.00 Uhr,**

**Ref. Kirchgemeindehaus**

Sie sind herzlich eingeladen. Freiwillig Mitarbeitende kochen ein feines Essen, und Sie treffen dabei andere Seniorinnen und Senioren. Für «Stammgäste» ist eine Anmeldung nicht notwendig, jedoch eine Abmeldung. Neue Gäste melden sich bitte beim ersten Mal an.

Kosten: Fr. 15.–

An- oder Abmeldung beim Sekretariat, Tel. 044 381 00 60

E-Mail:

sekretariat@ref-witikon.ch

## Rückblick Konzert Cosmic Percussion Ensemble

«Third construction», das älteste Musikstück des Programms, war vielleicht der musikalische Höhepunkt des Abends. Wenn der Komponist desselben John Cage heisst, dann kann man erahnen, wie ungewöhnlich «modern» das Repertoire des Cosmic Percussion Ensembles ist. Ein Wagnis

für eine klassische Kammermusikreihe wie die Witiker Konzerte? Mitnichten. Eloquent und mit viel Charme moderierte Tilman Bogler durch den Abend. Das war nicht nur höchst unterhaltsam, es war auch praktisch, da das umfangreiche Instrumentarium zwischen den einzelnen

Stücken eine beeindruckende Bühnenlogistik erforderte. Allein Xenakis' «Claviers» aus «Pleiades» benötigte mehrere Marimba-, Vibra- und Xylophone! Die sechs Musiker spielten auf höchstem Niveau: einmal präzise und nuanciert, dann wieder vehement und explosiv, wo es die Partitur

erforderte. Noch selten hat das Publikum einen solchen Reichtum an Farben, Rhythmen und Klängen gehört. Es verdankte die fesselnde und begeisternde Performance mit viel Applaus.

Martin Huber

Fotos: Martin Huber



Erfolgreiche Musikvermittlung: Grosse Teile eines beglückten und neugierigen Publikums bevölkern die Bühne im Anschluss an das Konzert.

## MOA Trio

**Sonntag, 27. Mai 2018,  
17.00 Uhr, Kath. Kirche Maria  
Krönung, Carl Spitteler-Str. 44  
Reservierungen unter:  
[www.witikerkonzerte.ch](http://www.witikerkonzerte.ch)  
Abendkasse ab 16.15 Uhr**

Ungewöhnlich anders ... sind die Witiker Konzerte der diesjährigen Saison. Ebenso ungewöhnlich ist die Besetzung des MOA Trios, das am Sonntag, 27. Mai, seinen Auftritt in der katholischen Kirche in Witikon hat. Die drei herausragenden Solistinnen/Solisten machen eine Not zur Tugend und bereichern ein seltenes Repertoire mit neuen und ungemein attraktiven Arrangements. Die Marimba-Spielerin Jacqueline Ott, eine Meisterin ihres Fachs, findet dabei mit der international tätigen Geigerin Deborah Marchetti und dem be-

rühmten Klarinettenisten Dimitri Ashkenazy zusammen. Östliche Musikwelten aus Armenien und Ungarn kontrastieren mit den berühmten Goldbergvariationen von Johann Sebastian Bach; hier einzigartig in neuem Kleid präsentiert mit Marimba, Violine und Klarinette. Die Zuhörer und Zuhörerinnen können sich auf ein klangvolles und kurzweiliges Konzerterlebnis in den imposanten Räumlichkeiten der katholischen Kirche freuen.

### Nächstes Witiker Konzert:

**Sonntag, 23. September,  
17.00 Uhr,  
Alte Kirche Witikon  
ORION Trio mit Werken  
von Beethoven, Dohnányi  
und Schubert**



Foto: © Christoph Andermatt



# Zehnjährige Pianistin spielt als Solistin

Sonntag, 3. Juni 2018,  
17.00 Uhr, Neue Kirche

Im Konzert des Kammerorchesters vom 3. Juni gelangen Werke von Joseph Haydn und Edvard Grieg sowie ein Werk unseres Dirigenten Arthur H. Lilienthal zur Aufführung. Als SolistInnen spielen am Klavier Mariko Garcia-Takahashi und Caterina Garcia sowie als Violonist Thomas Garcia.

Arthur H. Lilienthal hat seine Mozartiana für Klavier zu vier Händen und Streichorchester Caterina und Mariko Garcia gewidmet. Mariko Garcia wurde in Chiba (Japan) geboren. Nach ihrem Bachelor-Abschluss in Japan studierte sie in New York und erwarb ihr Solistendiplom in Freiburg i.B.. Sie ist Preisträgerin verschiedener internationaler Wettbewerbe. In der Schweiz ist sie als Organistin, Cembalistin und Klavierlehrerin tätig. Ihre Tochter Caterina Mitsu Garcia wurde im Jahr 2008 in Zollikon geboren. Ihren ersten Klavier-

unterricht erhielt sie im Alter von drei Jahren von ihrer Mutter. Seit 2016 wird sie von Maki Wiederkehr an der MKZ Zürichberg unterrichtet. Caterina Mitsu Garcia hat bereits erfolgreich an Wettbewerben teilgenommen und 1. Preise gewonnen.

*Martin Eich*

## Programm

**Joseph Haydn (1732 - 1809)**  
**Concertino in G-Dur Hob. XIV:13**

**Arthur H. Lilienthal (\* 1946)**  
**MOZARTIANA**  
für Klavier zu vier Händen und Streichorchester

**Edvard Grieg (1843 - 1907)**  
**Lyrische Stücke aus op. 57 und 65**  
für Streicher bearbeitet von Arthur H. Lilienthal

**Joseph Haydn**  
**Konzert für Violine, Klavier und Orchester**

**Konzert**  
Sonntag, 3. Juni 2018, 17 Uhr  
Neue Reformierte Kirche Witikon

Joseph Haydn  
Edvard Grieg  
Arthur H. Lilienthal

Solisten **Mariko Garcia-Takahashi, Klavier**  
**Caterina Garcia, Klavier**  
**Thomas Garcia, Violine**

Dirigent **Arthur H. Lilienthal**  
es spielt das **Kammerorchester der reformierten Kirchgemeinde Zürich-Witikon**

**Kammerorchester**  
der ref. Kirchgemeinde Zürich-Witikon

Der Eintritt ist frei. Für einen Beitrag an die Kosten danken wir herzlich!

## Ökumenischer Frauentreff

# Fashion Drive – Extreme Mode in der Kunst

**5. Ökumenischer Frauentreff 2018**  
**Donnerstag, 7. Juni 2018,**  
**10.00 Uhr, vor dem Haupteingang**  
**des Kunsthauses Zürich**  
(vis-à-vis Restaurant Kunsthaus)  
**Führung: Marion Bernauer,**  
**Kunsthistorikerin**  
**Anmeldung erforderlich**

Von der Renaissance bis in die Gegenwart, von Albrecht Dürer bis Sylvie Fleury: Die Ausstellung versammelt 300 Werke von 60 Künstlerinnen und Künstlern und beleuchtet 500 Jahre Modegeschichte im Spiegel der Kunst. Durch die Ausstellung führt uns einmal mehr die Kunsthistorikerin Marion Bernauer.

Eintritt, inkl. Führung: CHF 25.–  
Reduktion für Mitglieder der  
Zürcher Kunstgesellschaft (bitte  
Ausweis mitbringen)

Informationen:  
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil,  
Tel. 044 380 48 96

**Anmeldung: Ökumenischer Frauentreff im Kunsthaus**  
**Fashion Drive – Extreme Mode in der Kunst**

Name/Vorname

Adresse

Telefon

E-Mail

Max. 25 Personen, nach Posteingang.  
Die Anmeldung wird bestätigt.

**Bis 1. Juni 2018 senden an:** Ref. Kirchgemeinde, Sekretariat,  
Witikonerstr. 286, 8053 Zürich, oder: sekretariat@ref-witikon.ch



William Larkin: Portrait of Diana Cecil (ca. 1614-1618)

# HOCH3-Infoveranstaltung: Mehr erfahren und von Anfang an mitgestalten

Es ist ein spannendes Vorhaben, das nun Formen und Inhalte annimmt: Mitten in Witikon entsteht ein neuer, für alle offener Begegnungsort: HOCH3/Bistro-Café-Pavillon. Schon die Namensgebung war eine Quartierangelegenheit, als an einem Abend eine Gruppe Witikerinnen und Witiker ihrer Phantasie freien Lauf liessen und alle möglichen Namensvorschläge einbrachten, diskutierten und schliesslich diesen Namen auswählten. Genau wie an jenem Abend können Interessierte auch in Zukunft «ihr» HOCH3 mitgestalten: Werden Sie

Chronistin oder Chronist und begleiten Sie das Projekt mit Bild, Ton, Text, Film oder auf eine andere Weise. Engagieren Sie sich als Gastgeberin oder Gastgeber regelmässig einen Nachmittag im Bistro. Oder bringen Sie Ihre Ideen und Ihr Organisationstalent ein und planen Sie mit uns die Eröffnung des HOCH3, womöglich noch in diesem Sommer. Falls Sie sich über das Projekt und über Engagementmöglichkeiten näher informieren möchten, laden wir Sie herzlich ein zum Infoabend über das HOCH3 (siehe Kasten).



Bild: spillmann echsle architekten

## Ich baue mit am HOCH3:

- Ich spende \_\_\_\_ Fassadenbrett(er) à (je) 30 Franken
- Ich spende für einen Stuhl 200 Franken
- Ich unterstütze das Projekt als Gönnerin/Gönner mit \_\_\_\_ Franken
- Ich möchte nicht auf einer Spendentafel vermerkt sein

Vorname, Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

**Bitte einsenden an:** Evang.-ref. Kirchgemeinde Zürich Witikon, Projekt HOCH3, Marco Looser, Witikonstrasse 286, 8053 Zürich oder marco.looser@ref-witikon.ch

**Zwischenstand der Spendenaktion**  
Seit Ende März läuft eine Spendenaktion, mit der sich die Witikerinnen und Witiker am Bau des HOCH3 finanziell beteiligen können. Innerhalb von sechs Wochen sind dem Projekt rund 50'000 Franken zugesprochen worden! Das ist ein grosser Erfolg und ein starkes Zeichen dafür, dass die Initiative der reformierten Kirchgemeinde von vielen Gemeindemitgliedern und Quartierbewohnerinnen und -be-

wohnern unterstützt wird. Unser Dank geht an alle Mitwirkenden, die mit einer Geld- oder Zeitspende zur Realisierung beitragen. Die Spendenaktion läuft noch, Sie können sich weiterhin mit einer Patenschaft oder einem Gönnerbeitrag engagieren. Nutzen Sie dazu den Talon oder die Zahlungsangaben unter [www.witikon-hoch3.ch](http://www.witikon-hoch3.ch). Herzlichen Dank!

Marco Looser  
Hans-Peter Burkhard

## Einladung an die Witiker Bevölkerung

### Infoabend zum HOCH3: Bau, Betrieb und freiwilliges Engagement im neuen Begegnungsort

**Freitag, 8. Juni 2018, 19.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus**

Projektmitarbeitende berichten über die Einzelheiten des Bauprojekts und über den geplanten Betrieb. Erfahren Sie auch, wie Sie den Begegnungsort als Freiwillige oder Freiwilliger von Beginn weg mitgestalten können und bringen Sie Ihre Meinung und Ihre Ideen ein.

## Fussball WM

# WM-Feeling im Kirchgemeindehaus

Die WM-Spiele der Schweiz nicht allein zuhause anschauen, sondern gemeinsam auf Grossleinwand? In Witikon gar nicht so einfach, aber dieses Jahr möglich. Zusammen mit dem GZ Witikon, dem Quartierverein und der Katholischen Kirchgemeinde Maria Krönung veran-

staltet unsere Gemeinde ein Public Viewing im reformierten Kirchgemeindehaus. Eingeladen sind alle, insbesondere auch Familien mit Kindern und Jugendlichen. Fiebern Sie am **17., 22. und 27. Juni** mit, wenn die Schweizer Nati gegen Brasilien, Serbien und Costa Rica spielt! Ab 18 Uhr

werden Getränke verkauft, und auf dem Grill kann man das selbst mitgebrachte Grillgut bräteln. Anpfiff ist jeweils um 20 Uhr. Wir freuen uns auf ein volles Kirchgemeindehaus!  
Kontakt:  
Pfarrer Christoph Ammann;  
[christoph.ammann@ref-witikon.ch](mailto:christoph.ammann@ref-witikon.ch)



Foto: de.wikipedia.org/Dmtry Pukalko



# Rheinau – Marthalen

Donnerstag, 7. Juni 2018

- Wanderzeit: ca. 3 - 3 ½ Stunden
- Treffpunkt: 08.40 Uhr Bushaltestelle Carl Spitteler-Strasse, beim Zentrum Witikon
- Abfahrt: 09.17 Uhr Zürich HB, S 12
- Rückkehr: ca. 17.30 Uhr Witikon
- Mittagessen: Restaurant Schiff, Ellikon a. Rhein
- Billett: 9-Uhr-Pass ½-Tax CHF 13.– und Witikon – HB
- Unkostenbeitrag CHF 7.– pro Wanderung

**Unbedingt Wanderschuhe anziehen und, wenn nötig, Stock mitnehmen.**  
Bei unsicherem Wetter zwei Stunden vor dem Antreten: Auskunft bei den unten stehenden Telefonnummern.

Mit liebem Gruss, Ihre Wanderleiterinnen  
Monica Laager, Tel. 044 381 74 95  
Beatrice Pugneth, Tel. 044 381 98 95

## Gottesdienst

# Bergreden –

**weltliche Gottesdienste  
in der Alten Kirche Witikon**

Sonntag, 10. Juni 2018, 11.00 Uhr

Sturmius Wittschier, Theologe, Philosoph, Psychoanalytiker, Künstler

Marco Taraddei, Musiker (Elektro-Fagott)

Renate Bosshard-Nepustil, Pfarrerin

Foto: © Walter Kuster



# Frauenfest

Liebe Witikerinnen

Am **Dienstag, 19. Juni**, feiern wir unser Frauenfest im Reformierten Kirchgemeindehaus Witikon. Eröffnet wird das Fest neu bereits um **18 Uhr** mit einem Apéro – anwesend ist dabei auch Nadja Hamidi mit einer kleinen Auswahl an Kleidern aus der von ihr neu übernommenen Boutique OXYGENE. Ab 19 Uhr steht ein sommerliches Buffet bereit, das wie immer vom Vorstand des Evangelischen Frauenvereins für alle Gäste vor- und zubereitet wird.

Mit fraulichen Themen bestens vertraut ist unser Special Guest, Theaterfrau **Kathrine Ramseier**. Sie singt und spielt Teile aus ihrem neusten Programm «Wenn die beste Freundin ...». Tiefgründig und humorvoll kommt darin eines unserer Lieblingsthemen zur Sprache. Augenzwinkernd werden deutschsprachige Lieder, Chansons und Couplets aus den 1920er Jahren bis in die 70er Jahre in einen kurzweiligen

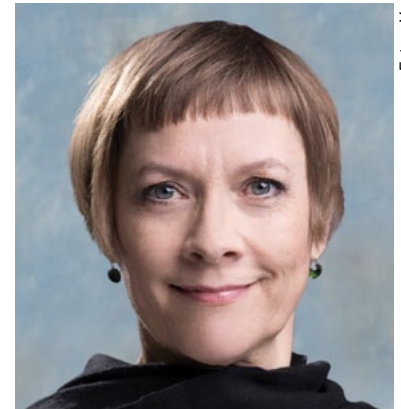


Foto: zVg

Kathrine Ramseier

Zusammenhang gebracht – wir werden uns gut unterhalten. Alle Frauen sind herzlich eingeladen, der Abend ist kostenfrei. Sie können spontan dazu kommen, wir sind aber dankbar um eine Anmeldung bei Veronika Wirz (079 46 46 112 / v.wirz@bluewin.ch). Bringen Sie doch Ihre beste Freundin gleich mit – wir freuen uns auf spannende Begegnungen!

*Andrea Paglia & Veronika Wirz  
Co-Leitung Evang. Frauenverein  
Zürich Witikon*

## Ökumenischer Tagesausflug

# Von der Heilpflanze zum Arzneimittel: Besuch der A. Vogel-Produktionsstätten in Roggwil

Mittwoch, 13. Juni 2018,  
Abfahrt 8.30 Uhr bei der Neuen Kirche, Rückkehr ca. 18.30 Uhr  
Kosten CHF 67.– für Fahrt, Führung und Mittagessen  
Anmeldung bis 4. Juni 2018 (die Teilnehmerzahl ist begrenzt)  
Ihre Anmeldung wird nicht bestätigt.

mit Aussicht auf die Felder und Kulturen des Thurgaus heimwärts. Kommen Sie mit auf diesen besonderen Ausflug!

Foto: zVg



Alfred Vogel war ein Naturheilkunde-Pionier. Nach dem Besuch des Stammhauses im Frühling 2017 führt uns dieser Ausflug zu den modernen Anbau- und Produktionsanlagen in Roggwil. Wir besuchen auch den blühenden Schaugarten und die haus-eigene Drogerie. Danach essen wir in einem Restaurant direkt am herrlichen Bodensee und fahren

### Anmeldung für den ökumenischen Tagesausflug nach Roggwil, 13. Juni 2018 (Anmeldeschluss: 4. Juni 2018)

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Fischmenu  Vegetarisches Menu  Fleischmenu (bitte )

**Senden an:**

Ref. Kirchgemeinde, Sekretariat, Witikonstr. 286, 8053 Zürich,  
Tel. 044 381 00 60, E-Mail: sekretariat@ref-witikon.ch, oder  
Kath. Pfarramt, Esther Wagner, Carl Spittelerstr. 44, 8053 Zürich,  
Tel. 044 380 66 08, E-Mail: esther.wagner@zh.kath.ch

**Ihre Anmeldung wird nicht bestätigt.**



## Gottesdienste

### Sonntag, 27. Mai

10.00 Uhr, Neue Kirche  
**Konfirmations-Gottesdienst**  
KonfirmandInnen,  
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil  
Andrea Paglia, Orgel  
Kollekte: bestimmt von  
KonfirmandInnen  
Anschliessend: Apéro

### Samstag, 2. Juni

**10.00 Uhr**, Ökumenisches  
Alterswohnheim, Wiesliacher 30  
**Gottesdienst**  
Vikar Oscar Tassé

### Sonntag, 3. Juni

09.00 Uhr, Neue Kirche  
**Einsingen vor dem  
Gottesdienst**  
Andrea Paglia, Orgel

10.00 Uhr, Neue Kirche  
**Gottesdienst**  
Pfr. Christoph Ammann  
Andrea Paglia, Orgel  
Kollekte: Bibelkollekte

19.00 Uhr, Alte Kirche  
**Jugendgottesdienst**  
Pfr. Christoph Ammann  
Andrea Paglia, Orgel

### Mittwoch, 6. Juni

18.00 Uhr, Alte Kirche  
**Ökumenisches Abendgebet**

### Sonntag, 10. Juni

**11.00 Uhr, Alte Kirche**  
**Bergreden –  
weltliche Gottesdienste  
in der Alten Kirche**  
Sturmuis Wittschier, Theologe,  
Philosoph, Psychoanalytiker,  
Künstler  
Marco Taraddei, Musiker  
(Elektro-Fagott)  
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil  
Kollekte: Verein Domizil

### Sonntag, 17. Juni

10.00 Uhr, Neue Kirche  
**Gottesdienst zum  
Flüchtlingssonntag mit  
Abendmahl**  
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil  
Andrea Paglia, Orgel  
Kollekte:  
HEKS Flüchtlingskollekte

### Mittwoch, 20. Juni

18.00 Uhr, Alte Kirche  
**Ökumenisches Abendgebet**

### Samstag, 23. Juni

**10.00 Uhr**, Ökumenisches  
Alterswohnheim, Wiesliacher 30  
**Gottesdienst**  
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil  
Sylvia Thomann, Klavier  
Marianne Weber, Violine

## Veranstaltungen

### Sonntag, 27. Mai

17.00 Uhr, Kath. Kirche Maria  
Krönung, Carl Spitteler-Str. 44  
**Reihe Witiker Konzerte**  
**MOA Trio**  
Jacqueline Ott, Marimba  
Deborah Marchetti, Violine  
Dimitri Ashkenazy, Klarinette

### Donnerstag, 31. Mai

14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Evangelischer Frauenverein  
Arbeitsnachmittag für Frauen**

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Gaststube im Jugendraum**  
Begegnung und Deutsch-  
unterricht mit Asylsuchenden

### Freitag, 1. Juni

17.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Projektanlass Klasse 7**  
Pfr. Christoph Ammann

### Sonntag, 3. Juni

17.00 Uhr, Neue Kirche  
**Kammerorchester Witikon  
Konzert**  
Leitung: Arthur H. Lilienthal  
Solisten:  
Mariko Garcia-Takahashi und  
Caterina Mitsu Garcia, Klavier  
Thomas Garcia, Violine

### Donnerstag, 7. Juni

08.40 Uhr, Bushaltestelle  
Carl Spitteler-Strasse  
beim Zentrum Witikon  
**Wanderung  
Rheinau – Marthalen**

10.00 Uhr, Kunsthaus  
**Ökumenischer Frauentreff  
Kunsthaus: Fashion Drive –  
Extreme Mode in der Kunst**  
Führung (max. 25 Personen)  
**Anmeldung bis 1. Juni 2018**  
(siehe Artikel auf Seite 5)

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Gaststube im Jugendraum**  
Begegnung und Deutsch-  
unterricht mit Asylsuchenden

### Freitag, 8. Juni

17.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Projektanlass Klasse 6**  
Pfr. Christoph Ammann

19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Infoveranstaltung HOCH3**

### Montag, 11. Juni

19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Trauergruppe**  
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil

### Mittwoch, 13. Juni

08.30 Uhr, bei der Neuen Kirche  
**Ökumenischer Tagesausflug  
nach Roggwil**  
**Anmeldung bis 4. Juni 2018**  
(siehe Artikel auf Seite 7)

## Veranstaltungen

### Donnerstag, 14. Juni

12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Mittagstisch für Seniorinnen  
und Senioren**

14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Evangelischer Frauenverein  
Arbeitsnachmittag für Frauen**

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Gaststube im Jugendraum**  
Begegnung und Deutsch-  
unterricht mit Asylsuchenden

### Freitag, 15. Juni

19.00 Uhr, Alte Kirche  
**Sakraltanzgruppe Witikon**  
Offener Tanzabend  
Verena Specker

### Sonntag, 17. Juni

18.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Public Viewing Fussball-WM  
Brasilien – Schweiz**  
Grill zum bräteln des selbst  
mitgebrachten Grillguts,  
Getränkeverkauf

### Dienstag, 19. Juni

18.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Evangelischer Frauenverein  
Frauenfest**  
Special Guest:  
Kathrine Ramseier

### Donnerstag, 21. Juni

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Gaststube im Jugendraum**  
Begegnung und Deutsch-  
unterricht mit Asylsuchenden

### Freitag, 22. Juni

18.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Public Viewing Fussball-WM  
Serbien – Schweiz**  
Grill zum bräteln des selbst  
mitgebrachten Grillguts,  
Getränkeverkauf

### Dienstag, 26. Juni

18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Primavera Witikon**  
Offenes Singen für Frauen

### Mittwoch, 27. Juni

18.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Public Viewing Fussball-WM  
Costa Rica – Schweiz**  
Grill zum bräteln des selbst  
mitgebrachten Grillguts,  
Getränkeverkauf

### Donnerstag, 28. Juni

14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Evangelischer Frauenverein  
Arbeitsnachmittag für Frauen**

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Gaststube im Jugendraum**  
Begegnung und Deutsch-  
unterricht mit Asylsuchenden

## Ansprechpartner

### Sekretariat

Ursi Furger  
Witikonstr. 286  
Montag bis Mittwoch: 8.30 - 11.30 Uhr  
Tel. 044 381 00 60  
sekretariat@ref-witikon.ch

### Kirchenpflege

Dr. iur. Hans-Peter Burkhard, Präsident  
Trichtenhausenstr. 54  
hans-peter.burkhard@ref-witikon.ch  
Tel. 044 381 02 42

### Pfarramt

Pfr. Dr. Christoph Ammann  
In der Looren 53  
Tel. 044 381 29 90  
christoph.ammann@ref-witikon.ch

Pfr. Erich Bosshard-Nepustil, Prof. Dr. theol.  
Witikonstr. 356  
Tel. 044 380 48 96  
erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil  
Witikonstr. 356  
Tel. 044 380 48 96  
renate.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

### Sozialdiakonie

Marco Looser  
Erwachsenen-, Senioren-,  
Freiwilligenarbeit,  
Projekt Begegnungsort Hoch3  
Witikonstr. 286  
Montag, Mittwoch und Freitag  
Tel. 044 381 85 56  
marco.looser@ref-witikon.ch

Regina Angermann  
Projekt Begegnungsort Hoch3  
Witikonstr. 286  
Tel. 044 381 85 56  
regina.angermann@ref-witikon.ch

SD Brigitte Ulrich  
Kinder-, Jugend-, Familienarbeit  
Witikonstr. 286  
Tel. 044 422 50 22  
brigitte.ulrich@ref-witikon.ch

### Sigristen

Christof Pfister  
Raumreservierungen und Vermietungen  
Witikonstr. 288, Tel. 044 381 00 70  
christof.pfister@ref-witikon.ch

Lisa Pereira Lüder, Tel. 079 247 35 28  
lisa.pereira@ref-witikon.ch

### Mittagstisch (Kinder)

SD Brigitte Ulrich  
Witikonstr. 286  
Tel. 044 422 50 22  
mittagstisch@ref-witikon.ch

### Organistin

Andrea Paglia  
Burenweg 52  
Tel. 078 908 18 49  
andrea.paglia@ref-witikon.ch

### Kammerorchester Witikon

Martin Eich, Präsident  
Binderstr. 46, 8702 Zollikon  
Tel. 044 391 39 18  
martin.eich@bluewin.ch  
www.kammerorchester-witikon.ch

### Evangelischer Frauenverein

Veronika Wirz, Tel. 043 818 55 21  
Andrea Paglia, Tel. 078 908 18 49